

Freitag 12. Oktober 1928

Abonnementpreis für die Hallesche Zeitung 10 Pf. für Familienkreise 6 Pf. ...

Am 8. Oktober trat im Saager Friedenspalast der Auswahlsausschuß für die Unterhaltskosten der Rheinbesatzung zusammen.

Was kostet die Besatzung?

von Dr. Fritz Auer

Am 8. Oktober trat im Saager Friedenspalast der Auswahlsausschuß für die Unterhaltskosten der Rheinbesatzung zusammen. Dieser Ausschuss tagt sonst der Reihe nach in anderen europäischen Großstädten, Berlin, Paris oder Brüssel.

Das ist noch lange nicht alles. Im derzeitigen Reichshaushalt findet sich ein Ausgabenbetrag von 28 Millionen Mark für ungedeckte Besatzungskosten aus den Jahren 1923 bis 1927.

Dah die Höhe der Besatzungskosten bei weitem das Maß des Bedarfs übersteigt, was Vernunft und Notwendigkeit gebieten. Es bekommt. In der Zeit vom Waffenstillstand bis zum 30. April 1921, also bis zum Londoner Zahlungsplan, hat die Fremde Besatzung am Rhein rund 8763 Millionen Goldmark gekostet.

Die Freiheitskündigung der Berliner Sudeten-Deutschen findet am Sonntag, dem 21. Oktober, in den Kammerjahren, unter Beteiligung vieler volksrechtlicher Verbände und unter Mitwirkung der Reichsregierung statt.

Der Ozean erreicht!

„Graf Zeppelin“ auf der Höhe von Cadix gesichtet

(Telegraphische Meldung)

New York, 12. Oktober.

Die Braschlyner Funktion der Radio-Corporation hat eine Meldung des Gasdampfers „Newark“ angefangen, wonach der „Zeppelin“ um 2 Uhr morgens europäischer Zeit die atlantische Atlantiklinie erreicht hatte.

Nach einem aus Cadix hier eingegangenen Funktelegramm des Dampfers „Glaube Lopez“ ist „Graf Zeppelin“ auf der Höhe von Cadix von dem Dampfer gesichtet worden.

Nach diesen Meldungen hat also „Graf Zeppelin“ seine zunächst über Spanien eingeschlagene Route in Richtung auf Kap Finistere aufgegeben und sich wahrscheinlich infolge der Wettermeldungen, noch weiter nach Süden gewandt, wo das jetzt mit einem Anfliegen der Bermuda-Inseln geredet werden muß.

* Friedrichshafen, 12. Oktober.

Seit Freitag früh 11 Uhr hat die FT-Station des Zeppelinbundes keine Verbindung mehr mit dem Luftschiff. Zuletzt wurde nur noch schwach festgestellt, daß das Schiff mit einem deutschen Dampfer Funksprüche wechselte.

Um 9.30 Uhr abends über Larragona

(Telegraphische Meldung)

Paris, 12. Oktober.

Nachdem „Graf Zeppelin“ am Donnerstag gegen 8 Uhr abends Barcelona überflogen hatte, wurde das Luftschiff noch vor Sonnenuntergang um 9.30 Uhr über Larragona gesichtet. Das Luftschiff flog in Richtung auf die atlantische Küste.

Zeppelin-Fieber in Amerika

In Lateburst alle Hotels überfüllt - Luftfahrt für 200000 Automobile

(Telegraphische Meldung)

New York, 12. Oktober.

Die amerikanische Öffentlichkeit sieht mit Interesse unter dem Eindruck des Amerika-Fluges des „Graf Zeppelin“, hinter dem alle anderen Ereignisse in den Vordergrund treten. Die fliegenden Wälder überziehen sich gegenseitig in Extrazugausgaben, in denen ausschließlich der Flugplan festgehalten wird.

Für die Besatzung des „Graf Zeppelin“ werden besondere Baracken bereit gehalten, während die Offiziere im Offizierskasino untergebracht werden sollen. Zu dem offiziellen Empfang des Luftschiffes haben sich bereits Marinefeldmarschall Wildbur, die Admirale Roffett und Latimer sowie andere hohe amerikanische Offiziere, ferner der zur Zeit in New York weilende englische Admiral Bullard angemeldet.

mächtigste in ganz Spanien, arbeitet lebhaft daran, die Verbindung aufzunehmen. Auch alle Militärinstanzen haben Maßnahmen getroffen, um dem Luftschiff die letzten Wettermeldungen mitzuteilen.

Die Nachfabri auf der südspanischen Küste

(Telegraphische Meldung)

Berlin, 12. Oktober.

Die in früher Morgenstunden eingelaufenen Meldungen über den bisher durch das Luftschiff zurückgelegten Weg lauten recht widerprüchlich. Nach einer um 8 Uhr Berliner Zeit vom „New York Herald“ in Paris aufgefundenen Meldung aus Madrid befindet sich der Zeppelin um Witternachts über Castellon. Dieser Ort liegt 250 Kilometer von Barcelona entfernt, das der Zeppelin am Donnerstag abends überflog. Danach scheint die Meldung, daß „Graf Zeppelin“ Valencia vor Witternachts überflogen habe, nicht den Tatsachen anzupassen.

In Verteilung mit deutschen Dampfern

(Telegraphische Meldung)

Bremen, 12. Oktober.

Nach hier eingegangenen Meldungen hat „Graf Zeppelin“ in den Morgenstunden mit auf der Fahrt befindlichen deutschen Dampfern in Verbindung gehalten. So um 8 Uhr mit dem Gasdampfer „Melano“, der auf der Fahrt nach New York ist und mit dem auf der Heimfahrt befindlichen Gasdampfer „Columbus“, der um 10 Uhr den Bericht folgenden Funkspruch sandte: „Haben und Gefährten sehr und glücklich heil.“ In 40 Grad 20 West abflauernd nach. Barometer steigend, unterer Wolkenzug von Nord-Westwind. Besatzung des „Columbus“.

* Sanben, 12. Oktober.

Die englischen Abendblätter veröffentlichen in größter Aufmerksamkeit die Berichte über den bisherigen Verlauf des Amerikafluges des „Graf Zeppelin“. Besonders wird sich an den genau vor vier Jahren vollendeten in den Schritten erinnert. Dem großen Interesse, das die englische Öffentlichkeit an dem Unternehmen nimmt, tragen die Blätter Rechnung durch Veröffentlichung von Zeichnungen des Luftschiffes und Dr. Goenkes sowie von Lady Drummond Hay als Vertreterin Großbritanniens.

Günstiges Flugwetter

(Telegraphische Meldung)

New York, 12. Oktober.

Nach Washingtoner Wetterberichten wäre es für den Zeppelin am günstigsten, wenn er in südlicher Richtung, etwa über den 40. Breitengrad fliegen würde, da die Gegenwinde zwischen den Azoren und der amerikanischen Küste nur beschaltmäßig leicht sind. Es ist zwar möglich, daß zwischen den Azoren und der amerikanischen Küste tropische Stürme zu erwarten sind, aber bezügliche Stürmen sind meistens von nur kurzer Dauer. Die Wetterberichte von den Azoren selbst lauten derartig günstig und günstig. Es weist ein starker Südwind. Höchstwertige Punkte der Höhenweise vorüberziehende Regen die Navigation erschweren. Die Gegenwinde in der Nachbarschaft der Azoren erzielen eine Geschwindigkeit von 40 bis 50 Kilometer in der Stunde. Zwischen Charleston und Norfolk, wo der Zeppelin wahrscheinlich die amerikanische Küste erreichen wird, herrscht das beste Flugwetter.

Landwirtschaft-Handel-Industrie

Lebenshaltungsindex unverändert

Der hallofische Lebenshaltungsindex-Index für das statistische Amt der Stadt Halle nach dem Stande im Oktober auf der Grundlage der fünfjährigen Normalbasis 1913/14 = 1, wie folgt berechnet: 1. Gesamthaltung (Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung) 1,81 (Veränderung gegenüber der Vorwoche -); 2. Lebenshaltung ohne sonstigen Bedarf 1,48 (-) Prozent; 3. Lebenshaltung ohne sonstigen Bedarf (Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung) 1,48 (-) Prozent; 4. Heizung und Beleuchtung 1,84 Prozent; 5. Heizung 1,87 (-) Prozent; 6. Wohnung 1,87 (-) Prozent; 7. Beleuchtung 1,87 Prozent; 8. sonstiger Bedarf 1,70 (+1,1) Prozent.

Abfluss italienischer Industrieller nach Deutschland

Der Aero-Club von Mailand beschäftigt zusammen mit der Biennale Triennale und der Touristengesellschaft „Già“ eine Reise nach Deutschland für die Führer der italienischen Industrie zu unternehmen. Der Flug soll über Wien-Berlin-Münch-Frankfurt führen und den Industriellen die Besichtigung der Ausstellungen ermöglichen. Die Führer treffen am 1. Oktober in München, am 18. in Berlin, am 18. in Köln und am 18. in Frankfurt ein.

Der Handel der Viehwirtschaft in Mitteldeutschland. In der zweiten Hälfte des September ist auch der Fleischmarkt in Sachsen von der Maul- und Klauenseuche wieder frei geworden. Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt berichten ebenfalls keine Neuinfektionen. Die Schweinesuche hat etwas an Ausdehnung gewonnen. Die Provinz Sachsen meldete am Monatsende 18 verkaufte Schweine in vierzehn Kreisen der Kreise Halle, Magdeburg, Weißenfels, Zerbst, Wernigerode, Halle, Saaleh.

Salzpreis, Querfurt, Weißenfels, Schleifungen und Biegen, Thüringen drei verkaufte Geflügel in drei Kreisen der Kreise Weimar und Meiningen. Sand Schafen zwei verkaufte Geflügel in Kreise Dessau, Jerich und Bernburg. Von der Pferdebeurteilung waren Thüringen und Anhalt am Monatsende frei. Im Regierungsbezirk Magdeburg herrschte sie in drei, im Regierungsbezirk Merseburg in fünf Geflügel, in den sächsischen Amtshauptmannschaften Leipzig und Chemnitz in je einem Geflügel. — Im Deutschen Reich ergab sich in der zweiten Septemberhälfte ein Rückgang der Maul- und Klauenseuche von 2024 auf 1900 verkaufte Geflügel, davon 1890 in Bayern und Thüringen.

Veränderung des Absatzes und des Exports von deutschen Karottensäften. Nach Mitteilungen des Exportverbandes des deutschen Karottensäftehandels geht die Nachfrage nach deutschen Karottensäften in den Hauptverbraucherländern und im Ausland ständig zurück, da die deutschen Karottensäfte im Gegensatz zu den belgischen und holländischen Produkten schlechter sortiert sind. Die Ausfuhr von deutschen Karottensäften über Hamburg läuft seit längerer Zeit unregelmäßig. Seitens der ausländischen Organisation sind bereits Maßnahmen in die Wege geleitet zur Unterstützung der Landwirtschaft über die Gründe und Folgen dieser Entwidlung. Gleichzeitige zeigt die Einfuhr ausländischer Karottensäfte stetig steigende Tendenz.

Wagnisfabrik Salska A.G. in Salska. Auf Antrag eines unter Führung der Disconto-Gesellschaft stehenden Konsortiums sind 2 Mill. R.M. neue, voll dividendenberechtigte Stammaktien, die bekanntlich zur Lebensdauer der Wagnisfabrik Salska A.G. & Söhne A.G. geschaffen wurden, und 2 Mill. R.M. ab 1. Juli 1928 gewinnberechtigten neuen Stammaktien, die in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 2. August geschlossen wurden, die Aktien wurden zu 115 Prozent von dem gleichen Konsortium über-

nommen und den alten Aktionären im Verhältnis 3:1 zu 125 Prozent angeboten, zum Fünftel und zur Hälfte an der Berliner Börse zugelassen worden. Das gesamte Grundkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr 12 000 000 R.M. Hierin sind 93 000 R.M. Vorzugsaktien, die sich im Besitz des Konsortiums befinden. Dem Prospekt sind außer den bekannten Klängen der vier fusionierten Gesellschaften S. Schomburg & Söhne A.G., Wagnisfabrik Salska ein Dividendenstatus per 1. September 1928 für letztere Gesellschaft beigegeben. Danach hat sich die Fusion vorteilhaft ausgewirkt. Für das Geschäftsjahr 1928 dürfte, soweit es sich bisher übersehen läßt, wiederum eine angenehme Dividende auch auf das erhöhte Aktienkapital in Frage kommen.

Ziel & Schenker, Metallwarenfabrik A.G., Ruda. Die Gesellschaft schließt per 30. Juni 1928 mit einem Rohgewinn von 1 106 959 (917 989) R.M. Demgegenüber erforderlichen Generalunterschieden 951 888 (748 700) R.M. Nach 41 255 (41 124) R.M. Abschreibungen verbleibt einschließlich des Gewinnvortrages auf 1928/27 von 2716 R.M. ein Reingewinn von 121 804 (129 814) R.M., dessen Verwendung nicht entschieden ist. Bei unverändert 1,2 Mill. R.M. Aktienkapital erhöht sich die Schulden von 63 814 auf 127 455 Reichsmark, andererseits werden Vorkonten mit 444 455 (438 695) Reichsmark und Substitutionsvorräte mit 479 734 (469 769) R.M. ausgewiesen.


Der Sowjet-Bund. Der Rat der Volkskommissare hat den Ausschuss des zentralen Volkswirtschaftsrates der Sowjetunion den Staatsbankrott im Betrage von rund 6 Milliarden Rubel zur Beilegung vorgelegt. Für die Erweiterung des Transportwesens sind im Haushalt 425 Mill. Rubel vorgezogen, für den Wohnungsbau 600 Mill. und für die Neuausrüstung der Sowjetindustrie 900 Mill. Rubel. Infolge der angespannten finanziellen Lage in der Sowjetunion ist beschlossen worden, die Ausgaben für Militär und Marine nicht zu erhöhen. Sie sollen im Rahmen des diesjährigen Haushalts gehalten werden.

„Echtfarbig“ oder indanthrenfarbig?

Wenn man Ihnen Stoffe und Garne aus Baumwolle, Kunstseide oder Leinen als „echtfarbig“ anbietet, so lassen Sie sich damit nicht abfassen. **Echtfarbig** ist eine Beschwörung, die von jedermann angewendet werden kann, in **indanthrenfarbig** aber gibt Ihnen die Gewähr dafür, daß die Stücke unter Verwendung der Farbstoffe der Indanthren-Sortimente hergestellt sind und die höchste Haltbarkeit aufweisen, die heute überhaupt erzielt werden kann, **ist unbeschränkt**.

Eine absolute Farbstoffstabilität gibt es natürlich nicht. Bei indanthrenfarbigen Waren aber haben Sie die Sicherheit, daß Sie das beste erhalten, was heute auf dem Markt ist, denn sie sind unübertroffen in ihrer **Wasch-, Licht- und Witterbeständigkeit**.

Darum verlangen Sie beim Einkauf stets indanthrenfarbige Waren und sehen Sie darauf, daß an den Stücken die hier abgebildete Indanthren-**W**W-Markte angebracht ist.



Zwei Beispiele unserer Leistungsfähigkeit



Woll. Rips-Popeline-Kleid
Feine Säumchen-Garnitur
Viele moderne Farben

Englischer Mantel
Reiche Pelzgarntur
Elegante Sportform

Mk. **22.50** Mk. **25.00**

HUTH

A. G. HAILE % GR. STEINSTR. 86-87. MARKT 21

Wie ersparen Ihnen Zeit und Weg!

Wir geben in unserem Reisebüro **Wochen- und Monatskarten** gemäß Abmachung mit der Halleschen Straßenbahn aus

Reisebüro der „Halleschen Zeitung“
Leipziger Straße 61/62. Fernruf 23766

1. Absatz von Salzünster Standard-Winterweizen von der Landwirtschaftskammer anerkannt, gibt ab **Armad, Rittgerut Wiedebach** bei Weißenfels.

Santhartoffeln, Saft, Gut und sehr gesund aus Sandböden, 2 bis 4 Pf. ab 60 Pfennig **Gut Büchen**, Böhren in Sauburg.

